

Ressort: Finanzen

Energieversorgern droht Klagewelle

Essen, 06.10.2013, 15:55 Uhr

GDN - Die deutschen Energieversorger müssen mit einer Lawine von Einsprüchen und Klagen gegen Gas- und Strompreiserhöhungen in den vergangenen Jahren rechnen. Grund sind laut "Spiegel" Urteile, die die Verbraucherzentrale des Landes Nordrhein-Westfalen vor einigen Wochen vor dem Europäischen Gerichtshof und dem Bundesgerichtshof erstritten hat.

Danach sind diverse Preisanpassungsklauseln in Gasverträgen unzulässig. Wie der "Spiegel" unter Berufung auf namhafte Rechtsexperten wie Kurt Markert, Professor für Wirtschaftsrecht in Berlin und ehemaliger Direktor beim Bundeskartellamt, berichtet, kamen diese Klauseln jedoch nicht nur in Gas-, sondern auch in Stromverträgen zur Anwendung. Auch sie sind nach Ansicht der Juristen nicht zulässig. Tausende betroffene Kunden könnten demnach entsprechende Rückforderungsansprüche stellen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-22973/energieversorgern-droht-klagewelle.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com